



Anlage

Ressourcenausstattung

Altertumswissenschaften

Akkreditierung

Stand: Studienjahr 2024/25

[Link zur Institutsseite](#)

A. Personalausstattung

1. Professuren der beteiligten Fachrichtungen

Angabe Prof. / Junior-Prof.	Denomination	Inhaber*in	Im Fach angebotene <u>Lehrschwerpunkte</u> (sofern Lehrgebiete nur für bestimmte Studiengänge angeboten werden, sollten diese in Klammern genannt werden)	Ggf. Austrittsdatum Nur falls im Akkreditierungszeitraum auslaufend
Alte Geschichte				
Prof.	Alte Geschichte	Schlange-Schöningen, Heinrich		Austritt 09/26 / Prof. wird planmäßig wiederbesetzt
Klassische Archäologie				
Prof.	Klassische Archäologie	Meinecke, Katharina	Siehe Denomination (neben griech. und röm. Archäologie: Digitale Methoden)	
Lateinische Philologie				
Apl-Prof.	Klassische Philologie	Kugelmeier, Christoph		
Vor- und Frühgeschichte				
Prof.	Vor- und Frühgeschichte	Hornung, Sabine	Siehe Denomination; (neben der Vertretung des Fachs VFG: Digitale Methoden)	

2. Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen der beteiligten Fachrichtungen

Eingebrachte Stellenanteile	Zusätzlich eingebrachte <u>Lehrschwerpunkte</u> (sofern Lehrschwerpunkte nur für bestimmte Studienfächer angeboten werden, sollten diese in Klammern genannt werden)	Anmerkungen
7,25	Unterstützung der Lehre in o.g. Schwerpunkten	davon 0,75 Stellenanteile befristet bis 30.09.2026

3. Lehraufträge

SWS	Durch Lehraufträge abgedeckte <u>Lehrschwerpunkte</u>	Anmerkungen
8	Alte Geschichte: Übungen und Proseminar	Keine speziellen Lehrschwerpunkte, sondern Verbreiterung des Lehrangebotes
4-8 (Zahl variiert)	Vor- und Frühgeschichte: insbesondere Übungen; bei Verfügbarkeit von Habilitanden/Habilitierten mit entsprechender Kompetenz ggf. auch Vorlesungen und Seminare	Kein spezieller Schwerpunkt, sondern inhaltliche und methodische Erweiterung des Angebots (z.B. Urgeschichte, Mittelalter-/Neuzeitarchäologie, Denkmalpflegepraxis etc.)
10	Klassische Philologie: Übungen	Nicht eingerechnet sind die Latinums- und Graecumskurse, die sich als Sprachkursangebot an die gesamte Fakultät richten.

4. Lehrimport

% von Gesamtlehre	importiert aus Fachrichtung/en	Durch Lehrimport abgedeckte <u>Lehrschwerpunkte</u>
B.A.: 21,6 % M.A.: variierend je nach Ausrichtung	B.A.: Professionalisierungsbereich der Phil. Fakultät M.A. u.a. Kunst- und Kulturwissenschaft, Geschichte (WPF)	BA: Berufsfeldorientierung M.A.: Interdisziplinarität

B. Räumlich-sächliche Ausstattung

1. Genutzte Lehr-/Lernräume der beteiligten Fachrichtungen

Bezeichnung	Plätze	Raumverantwortliche Fach- /Einrichtung	Barriere- freiheit (ja/nein)	Anmerkungen zur Ausstattung
Hörsäle				
B 3.1 Hörsaal 1 (0.14)	180	Philosophische Fakultät	ja	Beamer, Soundanlage, Konferenzsystem
B 3.1 Hörsaal 2 (0.13)	80	Philosophische Fakultät	ja	Beamer, Soundanlage
B3 2 Hörsaal 00.3	99	Philosophische Fakultät	nein	Beamer, Soundanlage, Konferenzsystem
Seminarräume				
B 3.1 Seminarraum 1.24	18	Altertumswissenschaften	ja	Beamer
B 3.1 Seminarraum 1.30	30	Kunst- und Kulturwissenschaft	ja	Beamer
B 3.1 Seminarraum 2.05	14	Altertumswissenschaften	ja	Whiteboard, mobiles Konferenzsystem nutzbar (Meeting Owl 3)
B 3.1 Seminarraum 2.29	20	Altertumswissenschaften	ja	Beamer; mobiles Konferenzsystem (Meeting Owl 3) nutzbar, White Board
B 3.1 Seminarraum 2.30	32	Altertumswissenschaften	Ja	Smart-Board; mobiles Konferenzsystem (Meeting Owl 3) nutzbar; Tafel;
Studentische Arbeitsräume				
B 3.1 Raum 1.06	8	Vor- und Frühgeschichte	ja	Rechnerarbeitsplätze mit Softwareausstattung für digitale Übungen, zugleich Arbeitsplätze für Absolvent*innen; Arbeitsplätze für Fundbearbeitung

Weitere Anmerkungen zur räumlichen Ausstattung:

Die Fakultät arbeitet zur Sicherstellung hybrider Lehrformen zusätzlich mit portablen Konferenzsystemen. Weitere Räume anderer Fachrichtungen der Philosophischen Fakultät sind bei Bedarf nutzbar.

Der Erstbezug des „Zentralen Hörsaalgebäudes“ zur hauptsächlichen Nutzung für die Lehre der Philosophischen Fakultät ist für 2026 geplant.

2. Literaturversorgung / Bibliotheken

Eigener Teilbereich der SULB mit studienfachrelevanter Literatur vorhanden, bezogen auf folgende studienrelevante Themenfelder:

Klassische Archäologie: <https://www.sulb.uni-saarland.de/bibliotheken-der-uds/bibliotheken-der-philosophischen-fakultaet/bereichsbibliothek-1-der-philosophischen-fakultaet/klassische-archaeologie>

Vor- und Frühgeschichte: <https://www.sulb.uni-saarland.de/bibliotheken-der-uds/bibliotheken-der-philosophischen-fakultaet/bereichsbibliothek-1-der-philosophischen-fakultaet/vor-und-fruehgeschichte>

Alte Geschichte: <https://www.sulb.uni-saarland.de/bibliotheken-der-uds/bibliotheken-der-philosophischen-fakultaet/bereichsbibliothek-1-der-philosophischen-fakultaet/alte-geschichte>

Klassische Philologie: <http://sulb.uni-saarland.de/bibliotheken-der-uds/bibliotheken-der-philosophischen-fakultaet/bereichsbibliothek-1-der-philosophischen-fakultaet/klassische-philologie>

Bereichsbibliothek vorhanden:

Bereichsbibliothek der Philosophischen Fakultät, Geb. B 3.2 am Campus Saarbrücken

[Link zur Bibliotheksseite](#)

Wochenöffnungszeiten: 38 Wochenstunden

Ausleihbibliothek

Präsenzbibliothek

Möglichkeit zur Wochenendausleihe vorhanden

Zugang zu folgenden Online-Bibliotheken bzw. e-Journals vorhanden:

s. Fachdatenbank Archäologie:

<https://dbis.ur.de/SULB/browse/subjects/6/?availability-filter-free=on&availability-filter-local=on>

s. Fachdatenbank Alte Geschichte:

<https://dbis.ur.de/SULB/browse/collections/135/?availability-filter-free=on&availability-filter-local=on>

s. Fachdatenbank Klassische Philologie. Byzantinistik. Mittellateinische und Neugriechische Philologie. Neulatein

<https://dbis.ur.de/SULB/browse/subjects/21/?availability-filter-free=on&availability-filter-local=on>

3. IT-Infrastruktur

Die Universität des Saarlandes hat seit 2020 eine Campus-Lizenz für Microsoft Office 365 zum flächendeckenden Einsatz von Microsoft (MS) Teams für die digitale Lehre erworben. Office 365 bzw. MS Teams bieten umfangreiche eLearning-Funktionalitäten für Lehrveranstaltungen / Prüfungen, u.a digitale Kursumgebungen, Austauschmöglichkeiten in Gruppen sowie den Materialien-Upload sowie die gemeinsame Bearbeitung von Dokumenten.

Neben MS Teams besteht für die Lehrenden der Universität des Saarlandes die Möglichkeit zur Nutzung von geschlossenen Moodle-Umgebungen in ihren Lehrveranstaltungen.

Die Universität des Saarlandes nutzt zur Unterstützung der Lehr- und Studienstrukturen standardmäßig die HIS-Systeme LSF (Veranstaltungsorganisation), POS (Prüfungsorganisation) sowie SOS (Studierendenorganisation). Derzeit wird die Umstellung auf das Campus-Management System SAP-SLCM konkret umgesetzt.

Weitere Angaben der Fachrichtung zur Nutzung von e-Learning Systemen in der Lehre:

- Microsoft Teams (zentral bereitgestellt über Office 365-Campuslizenz)
- Zentrale Moodle-Plattform
- Zusätzliche e-Learning Plattformen

Nutzung zusätzlicher studienfachrelevante Software in der Lehre:

Software	Lizenz für die Nutzung in der Lehre vorhanden (ja/nein)	Studierendenlizenz wird bereitgestellt (ja/nein)	Anmerkungen
Agisoft Metashape	ja	Nein (ja, da sie die Laptops ausleihen können)	
Blender	Free und Open Source	Free und Open Source	
QGIS	Free und Open Source	Free und Open Source	
SAGAGIS	Free und Open Source	Free und Open Source	
MeshLab	Free und Open Source	Free und Open Source	
CloudCompare	Free und Open Source	Free und Open Source	
GigaMesh	Free und Open Source	Free und Open Source	
ArtecStudio	ja	nein (ja, da sie die Laptops ausleihen können)	
GEPHI	Free und Open Source	Free und Open Source	
PAST	Free und Open Source	Free und Open Source	
Reflexw	ja	Nein, Rechnerarbeitsplätze mit Reflexw stehen aber zur Verfügung	Auswertung Georadarmessungen
MAGNETO	ja	Nein, Rechnerarbeitsplätze mit MAGNETO stehen aber zur Verfügung	Auswertung Geomagnetik

Adobe Creative Suite	ja	Nein, Rechnerarbeitsplätze mit Adobe CS stehen aber zur Verfügung	Bildbearbeitung, Grafik, Layout
Orange Data Mining	Free und Open Source	Free und Open Source	
Python 3.x	Free und Open Source	Free und Open Source	
Visual Studio Code	Free und Open Source	Free und Open Source	

Weitere relevante technische Infrastruktur:

- Artec Leo Strukturlichtscanner zum Aufnehmen von 3D-Modellen archäologischer Objekte
- Digitalkameras CANON EOS R und NIKON D-7500 inklusive Fotostation (stehen Lehrenden und Studierenden zur Verfügung)
- Drohne DJI M2 Pro (stehen Lehrenden und Studierenden zur Verfügung)
- Leistungsstarke Laptops (stehen Lehrenden und Studierenden zur Verfügung)
- Zeichentablet Wacom Cintiq Pro 24 (steht Lehrenden und Studierenden zur Verfügung)
- Rechnerarbeitsplätze mit Adobe CS stehen Lehrenden, Absolvent*innen und Studierenden zur Verfügung
- Geomagnetik Sensys MXPDA 5-Kanal Magnetometer, Flächenelektrik Geoscan RM85 und Georadar IDS RIS MF Hi-Mod mit 200- und 600 MHz-Antenne inklusive Software für die Auswertung stehen Lehrenden und Studierenden zur Verfügung
- Mehrere Tachymeter (Leica) und GPS-Geräte für die Vermessung (Leica, Trimble) stehen Lehrenden und Studierenden zur Verfügung.

4. Zusätzliche Anmerkungen zur räumlich-sächlichen Ausstattung:

Feuchtlabor und Arbeitsplätze für die Fundbearbeitung (für Studierende und Absolvent*innen) stehen in der Vor- und Frühgeschichte zur Verfügung.